

## [Das Finanzministerium hat bei Auktionen von Staatsanleihen 17,4 Milliarden Hrywnja eingenommen](#)

**17.02.2026**

Das Finanzministerium hat am 17. Februar bei einer Auktion zur Platzierung von inländischen Staatsanleihen (OVGZ) 17,4 Milliarden Hrywnja in den Staatshaushalt aufgenommen. Dies teilte die Pressestelle des Ministeriums mit.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Das Finanzministerium hat am 17. Februar bei einer Auktion zur Platzierung von inländischen Staatsanleihen (OVGZ) 17,4 Milliarden Hrywnja in den Staatshaushalt aufgenommen. Dies teilte die Pressestelle des Ministeriums mit.

Den größten Investitionsanteil hatten Anleihen mit einer Laufzeit von 3,8 Jahren und einer Rendite von 13,1 % p. a. (gewichteter Durchschnitt: 12,92 %) – hier wurden 8,4 Mrd. Hrywnja in den Haushalt eingebracht.

Anleihen mit einer Laufzeit von 3 Jahren und einer Rendite von 16,43 % p. a. (gewichtet durchschnittlich 16,42 %) sicherten Einnahmen in Höhe von 2,2 Mrd. Hrywnja.

Anleihen mit einer Laufzeit von 1,2 Jahren und einer Rendite von 15,4 % p. a. (gewichteter Durchschnitt: 15,34 %) brachten dem Haushalt 2,1 Mrd. Hrywnja ein.

Darüber hinaus wurden Euro-Anleihen mit einer Laufzeit von 1,4 Jahren und einer Rendite von 3,25 % p. a. (gewichtet durchschnittlich 3,14 %) platziert, wodurch 92 Mio. Euro eingenommen wurden.

Seit Anfang 2026 hat der Staat bereits 81,5 Mrd. Hrywnja eingenommen, seit Beginn des umfassenden Krieges mehr als 2 Billionen Hrywnja. Alle Mittel aus der Platzierung von Kriegsanleihen werden zur Unterstützung der Streitkräfte der Ukraine und zur Stärkung der finanziellen Stabilität des Staates verwendet.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 233

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.